

Mein Name ist...

Liebe Leserin, lieber Leser
Mein Name ist Hase, wäre ich manchmal versucht zu sagen. Es gibt so viele schreckliche Dinge auf der Welt, manchmal auch kleine Dinge, mit denen Menschen sich verletzen, vor denen wir manchmal allzu gern die Augen verschliessen, es nicht sehen wollen, lieber nichts tun wollen und so tun, als wäre unser Name Hase – wir wissen von nichts.
Natürlich ist mein Name nicht Hase, er lautet Christine. Wenn ich mich vorstelle, wage ich es manchmal zu sagen, Christine ohne Ä am Ende, weil ich dieses Ä am Ende nicht mag. Manch eine oder einer mag das spitzfindig dünken, jedoch sind Namen viel mehr als Schall und Rauch. Namen sind wichtig, weil uns damit identifizieren. Sie gehören mit zu unserer Selbstdefinition als Frau, als Mann, als Mensch. Selbstdefinition ist wichtig und heute gibt es viele Möglichkeiten, sich selbst zu definieren, mehr als es sie früher gab. Unser Selbst und unser Leben bis hin zur Berufswahl und Familienplanung sind nicht mehr so von vorausgehenden Generationen vorbestimmt, wie das noch vor nicht einmal 100 Jahren der Fall war. Wir haben heute mehr Möglichkeiten uns selbst zu bestimmen, unsere Identität ganz neu zu



Bild: KI generiert

definieren, was auch neue Herausforderungen an uns selbst und die Menschen um uns herum mit sich bringt.
Ein wesentlicher Teil dessen, mit dem wir uns selbst identifizieren, ist unser Name. Darum sind Namen und ihre Aussprache den meisten Menschen so wichtig. Manche, die sich mit dem Namen, denen ihnen ihre Eltern gaben nicht oder nicht mehr identifizieren können, ändern diesen Namen als äusseres Zeichen ihrer neuen Identität.
Übrigens hat auch Gott einen Namen, und es gibt einen Text in der Bibel, in dem er sich vorstellt mit: Mein Name ist...

Im 2. Buch Mose/Exodus 3,14 spricht Gott im brennenden Dornbusch zu Moses, der sein Volk Israel aus der Sklaverei in Ägypten befreien soll: Mein Name ist JHWH (ausgesprochen Jahweh). In diesem Namen steckt die Wurzel von Sein und Leben. Man könnte ihn übersetzen mit: «Ich bin der Seiende» oder «Ich bin der Lebendige», «ich bin, der ich bin» oder «ich bin der, als der ich mich erweisen werde». Gottes Name ist Programm und so heilig, dass er normalerweise nicht ausgesprochen wird. Im jüdischen Gottesdienst wird überall, wo der Name Gottes steht «ha Schem» gelesen «der Name».

Kirchgemeinde Grafenried-Limpach

Büren zum Hof | Fraubrunnen | Grafenried | Limpach | Schalunen | Zauggenried

Gottesdienste

Sonntag, 2. August, 10.45 Uhr
Brunnenthal Waldfest
Sommer-Gottesdienst der Region
Christine Dietrich, PfarrerIn
Sonntag, 9. August, 10 Uhr
Schlosshof Fraubrunnen
Schloss-Gottesdienst mit 5 Taufen
Daniel Sutter, Pfarrer
Res Hafner und Friends, Musik
Roman, Kaffeebar
KG-Rat und Team, Aperó
Sonntag, 16. August, 10 Uhr
Kirche Grafenried
KUW-Start-Fest zum Thema *Lasst uns Brücken bauen*. Gottesdienst und anschliessende Teilete.
KUW-Team und Pfarrteam
(siehe Flyer nächste Seite)
Sonntag, 23. August, 10 Uhr
Kirche Limpach
Gottesdienst
Linda Peter, Pfarrerin
Anett Rest, Orgel

Sonntag, 30. August, 10 Uhr
Kirche Grafenried
Gottesdienst mit Brunnentaufen
Daniel Sutter, Pfarrer
Anett Rest, Orgel
Sonntag, 6. September – kein Gottesdienst
Der Kirchgemeinderat, die beiden Pfarrpersonen und das Team der Mitarbeitenden ist in Habkern in einem Lagerhaus in der Retraite. Es geht um Gemeindeentwicklung und die Zukunft der Kirchgemeinde. Sie hören und lesen mehr, sobald wir alle mehr wissen!

Pikettdienst Beerdigungen

18. Juli bis 1. August
Olivia Raval / 077 292 97 72
2. bis 30. August
Daniel Sutter / 031 767 71 22

Gruppen in der Gemeinde

Kirchenchor
Verena Jost, 079 285 79 16
Chindersinge & Chile fägt
Silvia Bichsel, 078 788 16 14
KUW-Unterstufe
Anna Amstutz, 078 779 97 64
CEVI Jungschar Cross-Scouts
Simon Widmer, 077 482 29 76
Literaturclub
Rose Gerber Schlegel, 079 505 74 03
Moms in Prayer
Anna Messer, 031 767 94 34

Adressen

Präsidium
Andy Kyd 079 367 32 46
Pfarramt
Daniel Sutter 079 420 54 07
Linda Peter 031 767 97 70
Sekretariat
Cristina Stadler 079 268 64 49
Sigristenteam
Daniela Pfäuti, Grafenried
078 251 68 56
Damaris Etter, Limpach
078 228 08 22

Agenda

KUW-Oberstufe
Wir treffen uns wieder im neuen Schuljahr, um den Unterricht 2026/2027 und alles Organisatorische miteinander zu besprechen. Wir tun dies ohne Eltern und zwar am **Donnerstag, 20. August am Abend:**
- 18 Uhr: KUW 7
- 19 Uhr: KUW 8
- 19.30 Uhr: Konfklassen 1 bis 3
Kafi-u-meH
Weiterhin im Lädeli Limpach
Dienstag 4., 11., 18. und 25. August, 9.30 Uhr
Geplauder und gemütliches Beisammensein
Zeigefinger Bibel
Kirche Grafenried
Dienstag, 11. August, 20 Uhr
Ein Filmteam von RefBEJUSO ist dabei, um einen Werbeclip zu drehen!
Diskutieren, reflektieren und einen Drink geniessen
Daniel Sutter, Pfarrer

Pfrundschüür Zmittag / Mittagstisch
Limpach, Pfrundschüür
Donnerstag, 13., 20. und 27. August, 12 Uhr
Anmeldung bis Montagabend:
Hanspeter Ryser 079 709 49 11
Literaturclub
KGH Grafenried, Cheminéeraum
Dienstag, 18. August, 19.30 Uhr
Rose Gerber

Männersache: OpenAir Kino
Pfarrhausgarten, Grafenried
Freitag, 21. August, ab 20 Uhr
(Hinweis auf dieser Seite)
Daniel Sutter
Vorschau Frauenpower: Fakten rund um den Tod
KGH Grafenried
Mittwoch, 2. September, 19.30 Uhr
Bestatterin Sarah Rudin und Frauenpower-Team

Kirchliche Handlungen

Taufen im Juni
21. Ben Fabian Leuenberger, 2025, Fraubrunnen
21. Nelio Iten, 2025, Grafenried
21. Kaspar Graziano Hug, 2025, Untersiggenthal
21. Thomas Fred Tschumi, 2025, Limpach
Ich danke dir dafür, Gott, dass ich so wunderbar gemacht bin.
Psalm 139,14

Hochzeit im Juni
27. Stefanie Müller und Joel Schertenleib, Büren an der Aare

Christus spricht: Nehmet und esset und trinket alle daraus und erinnert euch an mich. Die Bibel

Inhalt

Buechibärger Sommerkirche 17



Donnerstag, 13. August, 20.30 Uhr
Taizé-Sommernachtsfeier
bei der Feuerstelle hinter dem reformierten Kirchgemeindehaus Utzenstorf, bei schlechter Witterung in der reformierten Kirche
15 und 16



www.hallokirche.ch

Männersache: Openair Kino Pfarrhausgarten



Bild: www.aboutpixel.de

Wir tun, was wir tun müssen und versammeln uns im Pfarrhausgarten.
Wir schauen uns einen Film an, der den Glauben an die Menschheit zurückgibt.
Wir blicken uns gegenseitig in die männlichen Augen und sehen unseresgleichen.
Wir trinken in fröhlicher Runde ein Glas Wein und stossen auf den Frieden an.
Wann: Freitag, 21. August
Genauer: Ab 20 Uhr Eintrudeln und ab 21 Uhr Film
Wo: Im Pfarrhausgarten Grafenried
Wer: Daniel Sutter ist 100% vor Ort
Was: Einen Pulli, wenn's kälter wird und einen Klappstuhl / 20 Stühle sind vor Ort

Rückblick Frauenpower: Kneipen in Flühli & Wanderung Chessiloch



Fotos: zvg Cristina Stadler



Sie lesen gerne und möchten mit anderen
über das Gelesene ins Gespräch kommen?
Dann sind Sie genau richtig in unserem Literaturclub!

Die Lektüre für das nächste Treffen:
Machmud Darwisch «Ein Gedächtnis für das Vergessen»
Herzlich willkommen sagt Rose Gerber Schlegel



Ausstellung Kirche Grafenried 4. Juli bis 4. August



Die Ausstellung «Die Welt ist grün – Hoffnungsschimmer» ist noch bis am
4. August besuchbar. Kommen Sie vorbei! Schauen Sie rein. In und um die
Kirche herum!

Rückblick Vernissage Sommerausstellung



Fotos: zvg Cristina Stadler

Sommerzeit – Velozeit

Wie viele Velos braucht der Mensch?
Es gibt im Leben nur drei wichtige
Fragen.

1. Woher kommen wir?
 2. Wohin gehen wir?
 3. Wie viele Velos brauchen wir?
- Die ersten beiden Fragen sind nicht
ganz so einfach zu beantworten, re-
spektive gibt es darauf ein recht un-
übersichtliches, breit gefächertes
Antwortsangebot, beispielsweise im
Discounter der Religionen, dort
gerne auch mit Sonderangeboten und
Prämienprogrammen. Auf die
dritte Frage jedoch ist angesichts
ihrer Schwere unglaublich leicht ge-
antwortet. Die Antwort lautet: «A+1».

Der Buchstabe «A» dieser Formel
steht für die Anzahl der Velos, die
man im Moment besitzt; und «+1» be-
deutet nichts anderes, als dass man
sich noch eines anschaffen kann. Be-
sitzt man also aktuell zwei Velos, so
braucht man drei. Besitzt man fünf,
so braucht man sechs. Denn hier gilt:
Genug ist nie genug. Man kann
immer noch ein neues Velo gebrauch-
ten. Kurzes Beispiel: Man besitzt
bereits ein Velo, dort aber ist eine
Schraube locker und der Drehmo-
mentschlüssel ist unauffindbar. Also
braucht man ein Ersatzvelo. Das hat
aber keine Schutzbleche, es regnet in
Strömen. Also braucht man ein drit-
tes (ohne lockere Schraube, mit
Schutzblechen). Dieses wiederum ist
rot, jedoch ist gerade Montag, und
montags fährt man lieber mit einem
gelben Velo. Also braucht man... und
so weiter und so fort.

Allerdings gilt die Formel «A+1»
nur für Menschen, die alleine leben,
denn Unglücksfälle wie etwa das Ein-
laufen in den Hafen der Ehe oder
ähnliche Lebenshavarien verändern
die Umstände dramatisch. Stand also
eben noch die Formel «A+1» an der
Wandtafel, so putzen wir diese nun
weg mit einem Lappen oder einem
nicht zu nassen Schwamm und
schreiben mit quietschender Kreide
stattdessen hin: «T-1».

Man darf diese Formel gerne auch
ein- oder zweimal unterstreichen.
Der Buchstabe T dieser Formel steht
für «Trennung» und «-1» bedeutet
folglich, dass man immer ein Velo we-
niger besitzen sollte, als jene Anzahl,
die unweigerlich zu einer Trennung
der Beziehung durch den Lebenspart-
ner führen würde. Es gilt also heraus-
zufinden, wie viele Velos eine Bezie-
hung verträgt, bevor sie oder er die
Koffer packt (obwohl natürlich das
Packen eines Koffers und folglich
dessen Verschwindens wiederum
Platz für mindestens ein neues Velo
schaffen würde – dies jedoch sind Ge-
dankenfahrten, denen wir hier nicht
weiter folgen können). Der Grad der
Akzeptanz hängt einerseits von der
Toleranz des Partners ab, jedoch auch
damit zusammen, wie man seine
Velos hält. Denn die Beziehung zu
ihnen kann innig sein, was einem
dazu veranlassen könnte, die Velos
nicht im Keller unterzubringen, son-
dern sie näher bei sich haben zu wol-
len, man sie etwa in der Wohnung
schlafen lässt, eventuell im Gang
eines, eines in der Stube, irgendwann
eines im Schlafzimmer vielleicht.
Denn im Keller ist es dunkel. Im Kel-
ler ist es kalt. Im Keller ist es furcht-
bar. Ihr Partner oder ihre Partnerin
möchte ja auch nicht im Keller schla-
fen, oder? Eben. Also.

**MAX KÜNG / Kolumnen und Texte /
November 2016 / www.maxkueng.ch**

KUW-Start-FEST Sonntag, 16. August 2026 10 – 14 h, Kirche Grafenried

Programm	
10.00 h	Familien-Gottesdienst in der Kirche mit Willkommensgruss und Bibelübergabe an die neuen 2. Klässler:innen
11.15 h	Der Grill ist bereit / Teilete* / Mittagsbuffet
ab 12.30 h	Aktivitäten rund um die Kirche
14.00 h	Schlusspunkt

***Teilete**
Jede Familie bringt eine Schüssel Salat / Früchte / Gemüse /
Dessert / Kuchen oder ähnliches zum Teilen mit.

Brot & Zopf, Getränke, Becher & Geschirr stehen bereit.

Der Grill wird rechtzeitig bereitstehen, so dass alle ihr
mitgebrachtes Grillgut auflegen können.

Noch Fragen?
Weitere Informationen bei Anna Amstutz, Katechetin,
Tel. 078 779 97 64 / amstutz@hallokirche.ch
www.hallokirche.ch

Wir freuen uns auf's gemeinsame Feiern.

Kirchgemeinde Utzenstorf

www.ref-utzenstorf.ch

Utzenstorf | Wiler | Zielebach

Gottesdienste

Sonntag, 2. August, 10.45 Uhr
Waldfest Brunnenthal
Sommer-Gottesdienst der Region:
Gott geht Campen
Christine Dietrich, Pfarrerin
Michael Mikolaschek, E-Piano
bei jeder Witterung, Festbetrieb,
Parkplätze vorhanden
kein Gottesdienst in der Kirche Utzenstorf

Sonntag, 9. August, 9.30 Uhr
reformierte Kirche Utzenstorf
Gottesdienst
Livia Karpati, Pfarrerin
Julia Aebi-Shandaraeva, Orgel

Donnerstag, 13. August, 20.30 Uhr
Taizé-Sommernachtsfeier
bei der Feuerstelle hinter dem
reformierten Kirchgemeindehaus
Utzenstorf, bei schlechter
Witterung in der reformierten Kirche
Es gestaltet das Taizé-Team
Anschliessend Apéro
Bitte Decke und Lampe mitbringen

Sonntag, 16. August, 9.30 Uhr
Park Schloss Landshut
Gottesdienst
Nora Blatter, Pfarrerin
Musikgesellschaft Frohsinn,
Utzenstorf
Anschliessend Apéro
Bei schlechter Witterung findet der
Gottesdienst in der reformierten Kirche
Utzenstorf statt. Bei zweifelhafter
Wetterlage erhalten Sie am Sonntag ab
8 Uhr Auskunft unter 032 665 41 02.

Samstag, 22. August, 10 Uhr
reformierte Kirche Utzenstorf
Fyre mit de Chlyne
Anita Kissling, Katechetin

Sonntag, 23. August, 9.30 Uhr
reformierte Kirche Utzenstorf
Gottesdienst
Livia Karpati, Pfarrerin
Julia Aebi-Shandaraeva, Orgel

Freitag, 28. August, 9.30 Uhr
Zentrum Mösl, Utzenstorf
Andacht
Livia Karpati, Pfarrerin
Corinne Wahli, Klavier

Sonntag, 30. August, 9.30 Uhr
reformierte Kirche Utzenstorf
Gottesdienst zum Bibelsonntag
Der unbekannte-bekannte Paul
Gerhardt
Livia Karpati, Pfarrerin
Hans Hirsbrunner, Orgel
Anschliessend Kirchenkaffee
Hinweis auf dieser Seite
Gerne organisieren wir für Sie einen
Fahrdienst zum Gottesdienst. Bitte
melden Sie sich jeweils bis Samstag,
12 Uhr beim Sigristenteam: 079 506 82 91

Adressen

Co-Präsidium Kirchgemeinderat
Thomas Siegenthaler
079 946 27 82
thomas.siegenthaler@ref-utzenstorf.ch

Matthieu Theurillat
079 753 41 35
matthieu.theurillat@ref-utzenstorf.ch

Pfarramt
Nora Blatter, 032 665 41 02
nora.blatter@ref-utzenstorf.ch
Livia Karpati, 032 665 03 40
livia.karpati@ref-utzenstorf.ch

Sekretariat
Barbara Habegger und Barbara
Flückiger, 032 665 14 10
sekretariat@ref-utzenstorf.ch
Montag und Mittwoch, 9–11.30 Uhr

Agenda

Seniorenturnen «Fit im Alter»
Mittwochs während der Schulzeit
14–15 Uhr für Frauen
15.30–16.30 Uhr für Männer
Alte Turnhalle, Utzenstorf
Esther Zenger, 079 511 35 02

Mittagstisch für Seniorinnen
und Senioren
Dienstag, 11. August, 12 Uhr
Restaurant Schoris Bahnhof, Wiler
Donnerstag, 13. August, 12.30 Uhr
Restaurant Rössli, Utzenstorf
Verbindliche Anmeldung rechtzeitig
direkt an die Wirte.

Erzähl-Café «Nationalfeiertag»
Donnerstag, 20. August,
9.30–10.30 Uhr
Kirchgemeindehaus, Cheminéeraum
Livia Karpati, Pfarrerin

Der Bibel begegnen
Donnerstag, 20. August,
19–20.30 Uhr
reformierte Kirche Utzenstorf
Livia Karpati, Pfarrerin
Hinweis auf dieser Seite

Spiel- und Jassnachmittag
Dienstag, 25. August, 14–16.30 Uhr
Kirchgemeindehaus Utzenstorf
Ein Team von Freiwilligen betreut
und begleitet den Nachmittag

Sommer-Puzzle-Plausch
Samstag, 29. August, 14–18 Uhr
Kirchgemeindehaus Utzenstorf
Livia Karpati, Pfarrerin
Hinweis auf dieser Seite

Kirchliche Handlungen

Taufen im Juni
7. Damian Raymond Fahrni,
Utzenstorf
28. Ryan Loosli, Utzenstorf
28. Gabriel Carlo Kolak, Utzenstorf

Trauerfeiern im Juni
2. Ida Wyler-Gerber, 1939,
Utzenstorf
24. Ruth Gerber-Glanzmann, 1946,
Utzenstorf

Amtswochen

1. bis 16. August
Livia Karpati, Pfrn. 032 665 03 40

17. bis 23. August
Nora Blatter, Pfrn. 032 665 41 02

Ab 24. August
Livia Karpati, Pfrn. 032 665 03 40

Der Bibel begegnen

Donnerstag, 20. August, 19–20.30 Uhr
Reformierte Kirche Utzenstorf



Bild: Livia Karpati

Unsere Texte im August sind:
Hesekiel 37,27 / Johannes 1,12 / 1.
Petrus 5,1-5 / 1. Johannes 1,1-4.
Einführung in die Johannesbriefe.

Livia Karpati, Pfarrerin

Gedanke auf dem Weg:
Hoffnung schenken in
Krisenzeiten



Bild: Wikipedia

Selig sind, die trösten und Hoffnung
schenken können, die Menschen auf-
bauen und ihre Augen auf die Schön-
heit in der Welt lenken können.
So ein Dichter, Liedschreiber und
Pfarrer war Paul Gerhardt (1607-
1676). Seine Lieder sind bis heute Kir-
chenschlager, wie die Lieder «Geh
aus, mein Herz, und suche Freud»
und «Die güldne Sonne». Aber wer
war Paul Gerhardt und wie konnte er
nach 30 grausamen Kriegsjahren den
Menschen Glauben und Hoffnung
schenken? Am 30. August im Gottes-
dienst wollen wir sein beispielhaftes
Leben und einige seiner Werke an-
schauen. Willkommen!
Livia Karpati, Pfarrerin

Sommer-Puzzle-Plausch!

Samstag, 29. August, 14–18 Uhr
im ref. Kirchgemeindehaus
Utzenstorf



Bild: pixabay

Ein Nachmittag zum Entschleunigen,
Puzzle spielen und in der Pause
beim Kaffee, Tee und Kuchen zu
plaudern.
Einige Puzzles in verschiedenen
Schwierigkeitsgraden stehen zur
Verfügung, man kann aber auch sein
eigenes «Zämesetzi» mitbringen.
Auch Puzzletausch ist möglich.
Ohne Anmeldung.
Livia Karpati, Pfarrerin

Studienurlaub von PfarrerIn
Livia Karpati

In den kommenden Monaten
werde ich mich mit dem (meistens)
friedlichen Zusammenleben unter
der maurischen Herrschaft in An-
dalusien beschäftigen. Teils werde
ich in Granada sein, teils mich in
der Bibliothek vergraben.
Bis 31. August bin ich noch da,
dann erst ab dem 1. Dezember.
Mehrheitlich werden mich Pfarrer
Frank Naumann und Pfarrer Rolf
Weber vertreten.

Kunsttour nach MuttENZ und Basel



Ref. Kirche St. Arbogast

Donnerstag, 17. September 8.15 Uhr
bis ca. 18 Uhr
Am Vormittag besuchen wir die
Wehrkirche St. Arbogast in MuttENZ
mit ihren restaurierten Malereien.
Dort erkunden wir die Kirchenanla-
ge und suchen Parallelen zu unse-
rer Kirche. Nach dem Mittagessen
fahren wir nach Basel und treffen
uns Frau Dr. phil. Jana Lucas. Sie hat
in ihrer Doktorarbeit über «Europa
in Basel, das Konzil von Basel 1431–
1449» geschrieben. Bei ihrer Füh-
rung zeigt und erläutert sie uns die
noch vorhandene Kunst aus dieser
Zeit. Wir besuchen dabei das Histo-
rische Museum, den Münsterberg,
überqueren den Rhein mit der
Fähre und besuchen das heutige
Waisenhaus, welches ehemals ein
Karthäuser Kloster war.



Papstsiegel Fotos: Silvia Grossenbacher

Kosten: CHF 110.– p.P.
(Carfahrt, Mittagessen, Führung
und Museumseintritt. Getränke zu
Lasten der Teilnehmenden)
Die Führung in Basel ist auf
20 Personen begrenzt.

Flyer mit dem ausführlichen Tages-
programm liegen in der Kirche und
im Kirchgemeindehaus auf.

Auskunft und Anmeldungen bis
26. August: PfarrerIn Livia Karpati,
Tel.: 032 665 03 04

per Post:
Gotthelfstrasse 17, 3427 Utzenstorf

per Mail:
livia.karpati@ref-utzenstorf.ch

Anmeldetalon:

Vorname, Name

Adresse

Telefon

Einsteigeort

☐ Industriestr. 7 (Gast-Car)

☐ Bahnhof
Utzenstorf

Menü

☐ Fleisch

☐ Vegi

Führung in Basel

☐ Ja

☐ Nein

Museumspass

☐ Ja

☐ Nein



Bild: pexels

FAMILIEN EVENT
LAMA-SPAZIERGANG

Samstag, 5. September
10 Uhr, Eintreffen auf der
Lamaweide zuoberst an der
Winterhalde in Lohn-Ammannsegg
Auskunft und Anmeldung bis
28. August bei:
Nora Blatter, PfarrerIn
Tel.: 032 665 41 02
Mail: nora.blatter@ref-utzenstorf.ch



Gottesdienste

Sonntag, 2. August, 10.45 Uhr
Waldfest Brunnenthal
Sommer-Gottesdienst der Region Gott geht Campen
Christine Dietrich, PfarrerIn
Michael Mikolaschek, E-Piano
Bei jeder Witterung, Festbetrieb, Parkplätze vorhanden

Sonntag, 9. August, 10 Uhr
Kirche
Gottesdienst mit Taufen
Dieter Alpstät, Pfarrer
Sándor Bajani, Musik
Fahrdienst: Ursula Herzog, 079 732 17 92

Montag, 10. August, 15 Uhr
Senevita Bätterkinden
Gottesdienst im Ahornpark
Dieter Alpstät, Pfarrer, und
Julia Freidig, Lernvikarin
Sándor Bajani, Musik

Donnerstag, 13. August, 20.30 Uhr
Feuerstelle ref. Kirchgemeindehaus/
ref. Kirche Utzenstorf
Taizé-Sommernachtsfeier
Ökumenische Feier mit Gesängen
und Liturgie aus Taizé
Leitung und Musik: Taizé-Team
Wir treffen uns bei der Feuerstelle, im Anschluss an die Feier wird ein Apéro offeriert.
Bitte Decke und Lampe mitbringen.
Bei schlechter Witterung in der Kirche.



Sonntag, 23. August, 11 Uhr
Kirche
Denk-Mal: Zeit im Kirchenraum
Mit Verabschiedung von Julia Freidig, Lernvikarin
Dieter Alpstät, Pfarrer
Urs Aeberhard, Musik
Fahrdienst:
Stephan Siegenthaler, 079 744 98 24

Freitag, 28. August, 9.30 Uhr
Zentrum Mösl, Utzenstorf
Gottesdienst
Livia Karpati, Pfarrerin
Julia Aebi-Shandaraeva, Orgel

Adressen

Präsidentin Kirchgemeinderat
Ursula Herzog, 079 732 17 92
praesidium@kg-baetterkinden.ch
Pfarramt
Dieter Alpstät, 079 641 25 99
dieter.alpstaeg@kg-baetterkinden.ch
Stefan Affolter, 078 881 21 93
stefan.affolter@kg-baetterkinden.ch
KUW
Dieter Alpstät, 079 641 25 99
dieter.alpstaeg@kg-baetterkinden.ch
Sigristin
Kathrin Hager, 078 749 26 06
kathrin.hager@kg-baetterkinden.ch
Hauswart/Vermietung Kirchgemeindehaus
Christian Nyfeler, 078 684 67 82
hauswart@kg-baetterkinden.ch
Sekretariat
Heidi Lüthi, 032 665 72 07
pfarramt@kg-baetterkinden.ch
☎ Mo 14-16 Uhr und Do 8.30-11 Uhr

Samstag, 29. August, 10 Uhr
Kirche
Fiire mit de Chliine, mit Taferinnerungsfeier
Gottesdienstliche Feier für Kinder ab ca. 2 Jahren und ihre Familien

Der Maulwurf sucht das Meer
Ein Sommerabenteuer über einen gelbhütigen Maulwurf mit Orientierungsproblemen und eine kleine Schildkröte, die sich verlaufen hat – mit überraschender Wendung und einer Freundschaft, die alles überstrahlt.

Dieter Alpstät, Pfarrer, und
Theres Knuchel
Sándor Bajnai, Musik



Bild: Verlagsgruppe Belz

Sonntag, 30. August, 10 Uhr
Kirche
Gottesdienst
Mit Beiträgen aus den Ferien für Seniorinnen und Senioren
Stefan Affolter, Pfarrer
Urs Aeberhard, Musik
Fahrdienst:
Christine Hofmann, 078 890 03 63

Amtswochen

Bis 2. August
Stefan Affolter, Pfarrer, 078 881 21 93
Ab 3. August
Dieter Alpstät, Pfarrer, 079 641 25 99

Kirchliche Handlungen

Taufen im Juni
7. Livio Lüthi, 2025
7. Elea Nia Regez, 2024

Agenda

Mittagessen für Seniorinnen und Senioren
Freitag, 7. August, 11 Uhr
Trattoria Leone, Bätterkinden
Neue Teilnehmende willkommen!
Anmeldung bis am Dienstag vor dem Anlass unter 032 665 51 10
Hinweis: Freitag, 4. September, 11.30 Uhr, im Nora Café & Bistro, Bätterkinden

Singen für Seniorinnen und Senioren
Freitag, 14. August, 15 Uhr
Kirchgemeindehaus
Singen beschwingt! Neue Frauen- und Männerstimmen willkommen.
Die Leiterin, Ursula Schneider, gibt gerne weitere Auskünfte, 079 687 38 85

Ferienwoche für angemeldete Seniorinnen und Senioren
Montag, 24. August bis Freitag, 28. August
Unser Reiseziel: Rheinfelden
Kontaktpersonen:
Christine Hofmann, 078 890 03 63 und
Stefan Affolter, Pfarrer, 078 881 21 93

Kirchliche Unterweisung (KUW)

Schuljahr 2026/27
Aktuelle Informationen zum neuen KUW-Schuljahr sind auf unserer Website sowie regelmässig an dieser Stelle hier im «reformiert.» zu finden.
Die Einladung zur KUW3 erhalten die Familien ab Herbst per Post.

KUW5 August Elternabend, Mittwoch, 12. August, 20 Uhr
Kirchgemeindehaus

Unterricht gemäss Stundenplan
Start: Freitag, 14. August
Kirchgemeindehaus
Für Fragen zur KUW steht Pfarrer Dieter Alpstät gerne zur Verfügung:
dieter.alpstaeg@kg-baetterkinden.ch
Tel. 079 641 25 99



Mut stärken – Flügel schenken

Zwei neue KUW-Mitarbeiterinnen stellen sich vor



Regula Walther Foto: zvg Regula Walther

Grüesseech mitenang
Ab August starte ich als Katechetin, zusammen mit Ursula Müller, mit der KUW der 3. bis 5. Klasse in Bätterkinden. Mein Name ist Regula Walther. Ich wohne mit meinem Mann in Jegenstorf. Die 3 erwachsenen Kinder sind ausgeflogen.
Seit langer Zeit bin ich in der KUW tätig und habe dabei schon viele spannende, lustige und auch feierlich-wunderbare Momente erlebt. Gerne bin ich mit den Kindern auf Entdeckungsreise mit biblischen Geschichten und frage sie: «Was können diese Texte uns heute mitteilen?» Hinter Traditionen schauen und nach Möglichkeiten zur Umsetzung für die Gegenwart suchen, wird auch zu meinen Themen gehören. Ich führe gerne Gespräche über Gott, die Welt und das Leben in all seinen Facetten und freue mich darauf, dies auch mit den Bätterkinden-Kindern zu tun. Besonders Momente des Feierns werden für mich Gelegenheiten sein, mit den Familien der Schüler und Schülerinnen in Kontakt zu kommen. Auch darauf freue ich mich.
Ich wünsche mir, dass es ein cooler, «g'wunderbarer» und entdeckungs-freudiger Weg sein wird.



Ursula Müller Foto: zvg Ursula Müller

Mein Name ist Ursula Müller. Ich bin verheiratet und lebe mit meinem Mann und unseren drei erwachsenen Kindern in Jegenstorf. Aufgewachsen bin ich in Wiler b. Utzenstorf; ab der Oberstufe habe ich in Bätterkinden die Schule besucht (im damals nigelnagelneuen Schulhaus) und wurde in Bätterkinden konfirmiert. Als Beruf habe ich Pflegefachfrau für Kinder gelernt und 20 Jahre im Kinderspital Bern gearbeitet. Seit 9 Jahren bin ich in Jegenstorf als freie Mitarbeiterin in der KUW tätig. Nach den Sommerferien beginne ich zur Vertiefung dieser beruflichen Erfahrung die Ausbildung als Mitarbeiterin Kirchliche Religionspädagogik (Lehrgang refbejuso). Nachdem ich mit Regula Walther bereits 2023 eine befristete KUW-Stellvertretung in der Kirchgemeinde Bätterkinden übernommen hatte, werden wir ab August 2026 die freie Katechetikstelle gemeinsam besetzen. Ich freue mich sehr auf die Arbeit und die immer wieder spannenden und manchmal auch herausfordernden Fragen der Kinder sowie auf interessante Begegnungen mit Ihnen als Eltern.

Liebe Regula, liebe Ursula, herzlich Willkommen in der KUW der Kirchgemeinde Bätterkinden. Ich freue mich sehr, dass es nun mit euch wieder ein KUW-Team geben wird. Euch wünsche ich einen guten Start zum neuen Schuljahr im August und bin gespannt auf unsere Zusammenarbeit und eure Ideen. Auf frischen Wind und viele tolle Erlebnisse mit den Schülerinnen und Schülern! Dieter Alpstät, Pfarrer

Kirchgemeinderat und Revisionsstelle: Begrüssung, Dank und gute Wünsche



Lars Siegenthaler, Marion Bischofer, Renate Sommer, Ursula Herzog, Corinne Ruchti Foto: Dieter Alpstät

Neu in Kirchgemeinderat und Revisionsstelle
Daniela Christen hat Mitte 2025 ihr Amt als Revisorin niedergelegt. Für ihre Arbeit in den vergangenen Jahren danken wir ihr. Es freut uns, mit Frau Corinne Ruchti eine kompetente Nachfolgerin gefunden zu haben.
Erfreulicherweise konnten an der Kirchgemeindeversammlung vom 28. Juni ebenfalls zwei neue

Ressorts-Verantwortliche gewählt werden. Marion Bischofer übernimmt das Ressort Kind & Jugend, Lars Siegenthaler ist für das Ressort Sekretariat Kirchgemeinderat zuständig.
Der Rat dankt den frisch gewählten für die Bereitschaft zur Mitarbeit und heisst sie im neu zusammengesetzten Team herzlich willkommen.
Ursula Herzog, Präsidentin Kirchgemeinderat



Ursula Herzog und Renate Sommer Foto: Dieter Alpstät

Liebe Renate ♥-lichen Dank
Renate Sommer leitete das Ressort Sekretariat des Kirchgemeinderates seit Januar 2022. Wenn wir zusammen die Sitzungen des Rates vorbereiteten, war sie es, die die zu berücksichtigenden Daten im Griff hatte. Auch wenn wir uns an diesen sogenannten Bürositzungen mit dem Verwaltungssystem abmühten, was ja immer am System und nie an uns lag 😊, konnten die Sitzungsun-

terlagen den Räten stets fristgerecht gestellt werden. Nach ihrem Wegzug ins Nachbardorf in der zweiten Hälfte 2024, führte sie das Sekretariat «ohne Stimmberechtigung» weiter. Die Neubesetzung des Ressorts zeichnete sich als schwierig ab, weshalb die Kirchgemeinde sie per 2025 als Ratssekretärin angestellt hat.
Mit einem lachenden und einem weinenden Auge entlassen wir Renate. Ihre ruhige Art wurde allseits geschätzt. Nicht nur ihre Rouladen für die Sitzungspausen werden wir vermissen – doch sie weiss ja, wo das Kirchgemeindehaus steht.
Renate, vielen Dank für deine Arbeit und dein Engagement in unserer Kirchgemeinde. Ich habe sehr gerne mit dir zusammengearbeitet. Nun bleibt dir mehr Zeit für dich selbst und für alle, die dir am Herzen liegen, ganz besonders deine Enkelkinder. Wir wünschen dir von Herzen alles Gute, viel Freude und vor allem beste Gesundheit.
Im Namen des Kirchgemeinderates:
Ursula Herzog

Kirchgemeinde Messen

www.kirchgemeinde-messen.ch



Balm | Brunnenthal | Etzelkofen | Gächliwil | Messen | Mülchi | Oberramsern | Ruppoldsried

Gottesdienste



Sonntag, 2. August, 10.45 Uhr
Buechibürger Sommerkirche UND Sommergottesdienst für die Region am Waldfest Brunnenthal mit Taufe: Gott geht campen
Christine Dietrich, Pfarrerin
Jagdhörner Buechibürg
Michael Mikolaschek, E-Piano
Beim Dorfbeizli Brunnenthal rechts abbiegen. Parkplätze am Waldrand. Festzelt.
Findet bei jeder Witterung statt. Mit Festbetrieb.

Sonntag, 9. August, 10 Uhr
Buechibürger Sommerkirche: Miteme blaue Oug drvo cho am Hornusserfest Lüsslingen (100 Jahre Hornusser Lüsslingen)
Pfarrerin Tabea Glauser
Auf dem Aarefeld Lüsslingen



Infos

Sonntag, 16. August, 10 Uhr
Badi-Gottesdienst im Schwimmbad Messen
Christine Dietrich, Pfarrerin
Michael Mikolaschek, Musik
Eintritt in die Badi für Gottesdienstbesuch frei

Sonntag, 23. August
Kein Gottesdienst
Wir laden zu den Gottesdiensten in den umliegenden Kirchgemeinden ein.

Sonntag, 30. August, 10 Uhr
Kirche Messen
KUW 6 Gottesdienst mit Taufen
SchülerInnen des KUW 6
Anita Kissling, Katechetin
Monika Hartmann; KUW-Mitarbeiterin
Christine Dietrich, Pfarrerin
Michael Mikolaschek, Musik

Kirchliche Handlungen

Taufe im Juni
14. Finn Rotach, Messen

Bestattung im Juni
30. Martha Knörr, Jahrgang 1936, Mülchi

Adressen

Präsidium
Sibylle Graber, Messen
031 765 52 40, 079 792 10 56

Pfarramt
KUW (Oberstufe)
Christine Dietrich, 031 765 52 40
christine.dietrich@kirchgemeinde-messen.ch

KUW (Unter- und Mittelstufe)
Anita Kissling, 032 665 25 18

Verwaltung
Katia Gehrig, 031 765 58 30
Dienstag und Donnerstag, 8.30–11 Uhr

Agenda

Sommerausstellung zu den Lichtblicken 2026: Die Welt ist grün – Hoffnungsschimmer
Rund um die Kirche Grafenried
Bis Dienstag, 4. August
Infos: Pfarrer Daniel Sutter

Kirchliche Unterweisung (KUW)

KUW 6
Dienstag, 25. August, 14 Uhr
Pfarrschüür

KUW 6 Unterricht
Anita Kissling, Katechetin
Monika Hartmann, KUW-Mitarbeiterin

Mittwoch, 26. August, 14 Uhr
Pfarrschüür

KUW 6 Unterricht
Anita Kissling, Katechetin
Monika Hartmann, KUW-Mitarbeiterin

Samstag, 29. August, 9 Uhr
Kirche Messen

KUW 6 Gottesdienstvorbereitung
Anita Kissling, Katechetin
Monika Hartmann, KUW-Mitarbeiterin

Ausflug KUW 8 Auf den Spuren der Justiz...



Foto: Christine Dietrich

...waren unsere Schülerinnen und Schüler der 8. Klasse KUW am Freitag, 5. Juni, auf Schloss Burgdorf. Wer hätte gedacht, welche Dinge, die heute ganz normal zum Leben gehören, in mittelalterlichen Zeiten mit schweren Strafen geahndet oder sogar mit dem Tod bestraft wurden? Harsche Massnahmen, Folter und Todesstrafe waren in der Schweiz lange ein Thema, dass erst in den letzten 100 Jahren endlich überwunden werden konnte. Dies und viel mehr haben wir auf einer spannenden Schlossführung erfahren.

Seniorenferien in Appenzell vom 7. bis 13. Juni



Fotos: Franziska Moser

Schön war es!
Wir durften mit 26 Seniorinnen und Senioren nach Appenzell in die Ferien reisen.
Im Hotel Löwen wurden wir mit einem Apéro willkommen geheissen. Wir hatten das ganze Hotel für uns allein, was eine schöne Erfahrung war. Wir erlebten wunderschöne, gemütliche, lustige und interessante Tage. Pfarrerin Christine Dietrich besuchte uns drei Tage mit einer Praktikantin. Die Beiden bereicherten die Zeit mit spannenden Themen.
Den Tag begannen wir jeweils mit einem herrlichen Frühstück, anschliessend wer Lust hatte Morgenstrecken, Singen und Geschichten hören. Mittags genossen wir eine feine Suppe, was sehr gut passte. Es war eher kühl und manchmal etwas regnerisch, was die gute Stimmung jedoch nicht beeinträchtigte. Das Abendessen genossen wir im Hotel Sántis in der wunderschönen Landsgemeinde Stube. Das Essen war reichlich und sehr, sehr fein. Anschliessend gabs einen kleinen Verdauungsspaziergang zurück ins Hotel in unseren schönen Aufenthaltsraum. Bei gemütlichem Beisam-

mensein mit Spielen, angeregten Gesprächen und Lachen schlossen wir den Tag ab.
Am Montag hatten wir eine Dorfführung. Die wunderschönen farbig bemalten Häuser und viele andere Sehenswürdigkeiten machten der Nachmittag zu einer sehr spannenden Erfahrung. Mit diversen Führungen wie Dorfmuseum Appenzell, Alpenbitter, Mineralquelle Goba konnten wir unser Wissen erweitern. Es gab auch immer etwas zum Einkaufen. Am Mittwochabend sang das Jugendchörli Appenzell für uns in ihren wunderschönen Trachten.
Spaziergänge durch das Dorf verbunden mit Lädeler und einem Kaffeehalt, durften natürlich auch nicht fehlen.
Am Samstag brachte uns der Car, nach einer erlebnisreichen Woche, sicher und wohlbehalten nach Messen zurück.
Schön war es!!! Danke allen Teilnehmenden. Wir freuen uns auf nächstes Jahr, wieder im schönen Appenzell.
Das Leiterteam: Franziska Moser, Mösi Schlupe, Regula Schlupe, Käthi Hert



Openair: Gleich dreimal draussen im Freien feiern im August



Foto: Christine Dietrich

Am **Sonntag, 2. August** laden wir Sie im Rahmen unserer Buechibürger Sommerkirche 2026 «Halt wenn's wackelt» um **10.45 Uhr** zum Gottesdienst «Gott geht campen» am Waldfest Brunnenthal ein und am **9. August um 10 Uhr** am 100-jährigen Jubiläum der Hornusser Lüsslingen zum Gottesdienst «Mit-eme blaue Oug drvo cho». Zusätzlich geht es zum Beginn des neuen Schuljahres noch einmal openair weiter am **16. August um 10 Uhr** in der Badi Messen, wo man im Bassin übrigens auch wunderbar taufen kann. Wenn Sie Zeit und Lust haben kommen Sie doch vorbei und feiern Sie den Sommer mit uns gemeinsam.



Infos

5. Juli	10 Uhr	D. Neubert	«Halt-Bar» Schlössli Buchegg
12. Juli	10 Uhr	C. Ferrer	«Stairway to heaven» Grabenöli Lüterswil
19. Juli	10 Uhr	A. Flückiger	«Ver-rückt» Grosser Stein Hessigkofen
2. August	10.45 Uhr	C. Dietrich	«Gott geht campen» Waldfest Brunnenthal
9. August	10 Uhr	T. Glauser	«Miteme blaue Oug drvo cho» Hornusserfest in Lüsslingen